

PRE BOARD-1 GERMAN

~~Part A~~

Name: VRINDA GUPTA

Class: XII CD

Adm no: 170426

Part B (Descriptive)

(41.)

- IX 1. Der neue Trend ist, dass Jugendliche länger bei den Eltern wohnen. Mehr junge Leute leben mit Eltern, obwohl sie schon lange arbeiten und Geld verdienen.
2. In den 70er-Jahren war die Wohngemeinschaft (WG) bei jungen Erwachsene sehr beliebt. Man wollte weg von zu Hause, mit anderen jungen Leuten zusammen wohnen, statt mit den Eltern zu leben.
3. In Großstädten sind Wohnungen sehr teuer. Lehrlinge und Studenten finden sie zu teuer.
4. Die jungen Erwachsene kommen zu ihren Eltern zurück, weil sie arbeitslos werden, weil sie ihre ~~wohnung~~ Wohnung nicht bezahlen können oder weil sie Probleme mit dem Alleinsein haben.
5. Die jungen finden kostenlose Wohnung bei den Eltern attraktiv, weil sie z.B. ein eigenes Auto haben können. Sie genießen den „Rund-um-die-Uhr-Service“ und müssen keine Hausarbeiten machen. Da ist immer jemand, der zuhört und hilft, ~~was~~ wenn man Probleme hat.

SCHREIBEN

X Email schreiben

Liebe Anna,

grüß dich! Wie geht es dir? Ich hoffe gut. Heute will ich dir über meine Erfahrungen als Konfliktlotsin erzählen. Meine Freundin Cassie ist eine Konfliktlotsin in der Schule seit zwei ~~Monaten~~ Monaten. Sie ~~hat~~ hat mir darüber ~~erzählt~~ erzählt, und ich habe es interessant gefunden. Ich habe beobachtet, dass mein neuer Klassenkamerad Jakob, von anderen Schülern ausgeschlossen ist. Also, letzte Woche bin ich zu ihm ~~gega~~ gegangen und habe ein Gespräch mit ihm geführt. Er hat mir ~~+~~ über seine Probleme mit seinen Mitschülern erzählt und wir haben viel geredet. Wir reden mit einander jeden Tag in der Schule und essen zusammen in der Pause. Er findet meine Freunde ganz toll. Wir haben eine Mobbing Sprechstunde immer Montags und Donnerstags von 13:00 Uhr bis 14:30 Uhr. ~~Studenten Studenten~~ Schüler wie ~~Ja~~ Jakob können sich an Herr Müller und Frau Schmidt oder die Konfliktlotsen wenden. Wir versuchen, ~~seine~~ ^{ihre} Probleme zu lösen. Ich bin ~~+~~ zufrieden, dass ich meinen Mitschülern ~~+~~ helfen kann. Hast du auch Konfliktlotsen in der Schule? Werden deine Mitschüler auch gemobbt? Schreib eine email. Ich freue mich auf deine E-mail. Tschüs!

Herzliche Grüße
deine Freunde.

Rohit: Hallo, Peter! Hast du gestern gut geschlafen?

Peter: Ja, sehr gut, danke!

Rohit: Also, hast du etwas für heute geplant? Willst du etwas bestimmt in ~~der~~ New Delhi sehen?

Peter: ~~Nein~~ Ja, Na ja, ich will natürlich das Straßenessen ausprobieren.

Rohit: Sicherlich! Nach dem Unterricht werden wir das machen. Und heute werde ich dir die Sehenswürdigkeiten zeigen.

Peter: Super! Was hast du denn geplant?

Rohit: Wir besuchen manche Mommente, ein paar Kaykhäuser und am Abend werden wir mit meinen Freunden in Connaught Place verabreden.

Peter: Das klingt toll. Ich will auch ~~ein~~ einen Bollywood Film sehen. Können wir das machen?

Rohit: Warum nicht? Morgen können wir ins Kino gehen.

Peter: Also, um wie viel Uhr kommt ~~den~~ der Bus, der uns zur Schule bringt?

Rohit: Um halb acht.

Peter: Okay. Jetzt putze ich meine Zähne und dann dusche ich.

Rohit: Okay.

Peter: Ich freue mich auf deine Pläne für heute.

Rohit: Ich auch!

GRAMMATIK

XII.

1. $\frac{1}{2}$ Liter Salzwasser wird zum Kochen gebracht.
2. Die Kartoffeln werden geschält und ca. 15-20 Minuten gekocht.
3. Die Zwiebeln und den Schinken werden klein geschnitten.
4. In einer Pfanne werden die Zwiebeln im Öl angebraten.
5. Die Schinken und die Kartoffeln werden dazugegeben.

XIII

- Die Menschen werden in der Zukunft weniger arbeiten.
- Automaten werden die Arbeit machen.
- Wahrscheinlich wird man mehr Zeit haben.
- Sicher werden die Züge schneller fahren.
- Man wird in zwei Stunden von Frankfurt nach New York fliegen können.
- Aber was werden die Leute in ihrer Freizeit tun?

PART A

1. 1.) Name und Erdkunde
+ 2.) Er braucht gute Ideen, klare Regeln und Spas am Unterricht
3.) Gute Zensuren
4.) Denn es geht um den Schulabschluss
5.) keine von oben
2. 1.) Fußball
2.) nein
3.) Fieber
4.) ja
5.) Schule nicht wichtig sind.

GRAMMATIK

- | | |
|-------------------------|---|
| 11.) to wird | 28.) werde |
| 12.) werden | 29.) Sprechstunde |
| 13.) werde | 30.) die |
| 14.) werden | 31.) das |
| 15.) sie ihnen | 32.) das |
| 16.) sie, ihnen | 33.) das |
| 17.) ihn ihm | 34.) der |
| 18.) sie, ihm | 35.) ihr Tagebuch |
| 19.) statt zu | 36.) Theo und Lukas sind
wieder wieder Freunde |
| 20.) Falls | 37.) in der Schule |
| 21.) statt zu | 38.) c.) sie hatten Streit...
... machen musste |
| 22.) als ob | 39.) c.) einander verstanden
und sich entschuldigt |
| 23.) werden geschält | 40.) Indien. |
| 24.) wird vermischt | |
| 25.) wird vermietet | |
| 26.) Sachen | |
| 27.) gemobbt | |